

Kirche in 1Live | 30.08.2019 floatend Uhr | Christiane Birgden

behindert

Laura ist biologisch-technische Assistentin. Ihr absoluter Traumberuf, Jahrgangsbeste. Im Labor stehen, forschen, das war ihr Ding. Und dann noch der Job bei einem bekannten deutschen Forschungsinstitut, wo sie sich gegen eine Vielzahl von Bewerbern durchgesetzt hatte, super.

Aber dann kam die Ernüchterung: Tierversuche, v.a. Katzen. Einige Jahre schafft sie die Fragen wegzudrängen, dann fängt sie mit einer Mitarbeiterin an, Katzen für tot zu erklären und sie aus dem Labor rauszuschmuggeln: Unter Versuch gestorben heißt es dann.

Doch irgendwann reicht das nicht mehr, sie hält es nicht mehr aus. Es nützt nichts, in den falschen Zug einzusteigen und in die Gegenrichtung zu laufen, sagt sie. Laura kündigt.

Was dann folgt ist die Krise. Laura findet keinen vergleichbaren Job. Sie fängt an, auf 450€-Basis zu arbeiten, in allem ist sie überqualifiziert. Ihr steht jetzt deutlich weniger Geld zur Verfügung.

Trotzdem war der Schritt richtig, sagt Laura, auch wenn der Preis hoch ist.

In der Bibel steht dazu ein passender Satz: Was nützt es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnen würde und nähme doch Schaden an seiner Seele? heißt es in der Bibel. (Mt 16,26)

Sprecher: Daniel Schneider